



## BITTE KEINE SCHADENFREUDE

Nicht zuletzt die ISH in Frankfurt hat mal wieder gezeigt, dass auch die großen, finanzstarken Hersteller sich in der Entwicklung von Neuheiten verschätzen können. Da wird dann, nachdem man Millionen an Forschungsgeldern investiert hat, ein Projekt zur Entwicklung marktreifer Brennstoffzellen abgeblasen. Eine Lösung, die noch vor wenigen Jahren den Heizungshimmel mit Hightech schmückte, wird auf dem Boden der Tatsachen und Erkenntnisse eingestampft. Während der ISH in Frankfurt konnte man viele Stimmen zu solchen oder ähnlichen Themen hören. Einige „Profis“ unserer Branche haben das dann alles schon sehr viel früher kommen sehen. Und, was noch schlimmer scheint, sie trampeln dann voller Hämme auf den Scherben der missglückten Entwicklungen rum. Dabei wird verkannt, wie häufig viele Meilensteine zuerst belächelt wurden und erst durch die Hartnäckigkeit und Zuversicht der Erfinder zum Erfolg geführt wurden. Auch ein weltweit verbreiteter Umlaufbeschleuniger, heute als Umwälzpumpe bekannt, wurde einst in kleinen Versuchsanlagen montiert. Selbst unser Verkehrsmittel und Prestigeobjekt Nummer 1, das Auto, wurde nicht sofort vom Markt und den Konsumenten begrüßt und angenommen. Daher finde ich die Schadenfreude über die missglückten Versuche eher unsportlich. Spott ist in diesem Zusammenhang kontraproduktiv und verhindert schlimmstenfalls zukünftig den mutigen Schritt von Erfindern und Herstellern neue Wege zu gehen. Bleiben Sie neugierig und aufgeschlossen. Wir berichten, was da abgeht.

Ihr

Elmar Held

Redakteur und Dipl.-Ing. für Versorgungstechnik

## BITTE KEINE SCHADENFREUDE

Nicht zuletzt die ISH in Frankfurt hat mal wieder gezeigt, dass auch die großen, finanzstarken Hersteller sich in der Entwicklung von Neuheiten verschätzen können. Da

wird dann, nachdem man Millionen an Forschungsgeldern investiert hat, ein Projekt zur Entwicklung marktreifer Brennstoffzellen abgeblasen. Eine Lösung, die noch vor wenigen Jahren den Heizungshimmel mit Hightech schmückte, wird auf dem Boden der Tatsachen und Erkenntnisse eingestampft. Während der ISH in Frankfurt konnte man viele Stimmen zu solchen oder ähnlichen Themen hören. Einige „Profis“ unserer Branche haben das dann alles schon sehr viel früher kommen sehen. Und, was noch schlimmer scheint, sie trampeln dann voller Hämme auf den Scherben der missglückten Entwicklungen rum. Dabei wird verkannt, wie häufig viele Meilensteine zuerst belächelt wurden und erst durch die Hartnäckigkeit und Zuversicht der Erfinder zum Erfolg geführt wurden. Auch ein weltweit verbreiteter Umlaufbeschleuniger, heute als Umwälzpumpe bekannt, wurde einst in kleinen Versuchsanlagen montiert. Selbst unser Verkehrsmittel und Prestigeobjekt Nummer 1, das Auto, wurde nicht sofort vom Markt und den Konsumenten begrüßt und angenommen. Daher finde ich die Schadenfreude über die missglückten Versuche eher unsportlich. Spott ist in diesem Zusammenhang kontraproduktiv und verhindert schlimmstenfalls zukünftig den mutigen Schritt von Erfindern und Herstellern neue Wege zu gehen. Bleiben Sie neugierig und aufgeschlossen. Wir berichten, was da abgeht.

Ihr

Elmar Held

Redakteur und Dipl.-Ing. für Versorgungstechnik

## GUT ZU WISSEN

Aktuelles aus der Branche **4**

## VON DER BAUSTELLE

Ihre Beiträge aus der Praxis **6**

## VERNETZT

Surf-Tipps **8**

## WIE FUNKTIONIERT EIGENTLICH...

eine ordentliche Wartung? **10**

## SPEZIAL

Regenwassernutzung **16**

Verdampfung in thermischen Solaranlagen **20**

Mikrowellen zur zivilen Nutzung **24**

Dunkelstrahler **26**

Rotationswärmetauscher **30**

# INHALT

## MEIN GUTES RECHT

Die richtige Art zu Mahnen **32**

## GUT GEMACHT

Sympathisch sein **34**

## FIT IM FACH

Rätsel / Fachfragen **38**

## BERICHTSHEFT

Sanitärtechnik **42**

Umwelttechnik **44**

## PRODUKTE

Neuheiten auf dem Markt **46**

## FUNBSITE

Fakt oder Fake / Funsite **50**

Impressum **50**